

## Praktikum über PROMOS

PROMOS ist ein Förderprogramm für Studierende deutscher Hochschulen bei dem landesspezifische Reisekostenpauschalen und/oder monatliche Teilstipendien vergeben werden.

Der förderwürdige Aufenthaltszeitraum beträgt 6 Wochen bis 6 Monate. Die Bewerbung um eine Förderung muss bis zum 15.02 bzw. 15.06 für das kommende Semester dem International Office vorliegen. Danach erfolgt eine Auswahlprüfung und die Bekanntgabe der Stipendiaten.

### Bitte beachte:

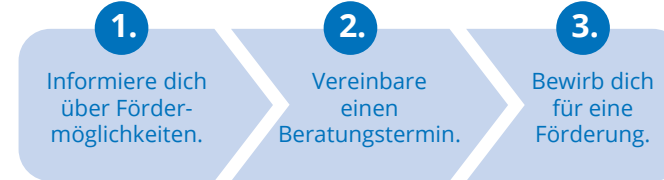
- Der Praktikumsplatz muss vor der Bewerbung selbst organisiert werden.
- Sollte eine ERASMUS+-Förderung möglich sein, hat diese Vorrang.

### Erforderliche Dokumente:

- Lebenslauf
- Immatrikulationsbescheinigung
- Notenauszug
- Sprachnachweis
- ggf. Motivationsschreiben
- Platznachweis

Wir wollen möglichst alle fördern, sofern unser Stipendienbudget dafür ausreicht. Es werden länderabhängige Pauschalen ausgezahlt.

## Ablauf



## Kontakt

### Ansprechpartner/innen für Praktika im Ausland

Die Ansprechpartner/innen für Praktika im Ausland sind fakultätsgebunden und können im Sekretariat der jeweiligen Fakultäten erfragt werden.

### ERASMUS+ Förderberatung im Leonardobüro Sachsen

Nürnberger Str. 31a | 01187 Dresden | Raum 107  
[www.leo.tu-dresden.de](http://www.leo.tu-dresden.de)  
**innereuropäische Praktika:**  
[erstberatung.leosachsen@tu-dresden.de](mailto:erstberatung.leosachsen@tu-dresden.de) (Interessenten)  
[auslandspraktikum.leosachsen@tu-dresden.de](mailto:auslandspraktikum.leosachsen@tu-dresden.de) (Stipendiaten)  
**außereuropäische Praktika:**  
[placement.leosachsen@tu-dresden.de](mailto:placement.leosachsen@tu-dresden.de)



### Förderberatung im International Office

Frau Ulrike Worbs-Reichenbach  
Haus 20 | Raum 20-104  
Albert-Schweitzer-Straße 22 | 09648 Mittweida  
T +49 (0) 3727 58 1736  
[mobility@hs-mittweida.de](mailto:mobility@hs-mittweida.de)  
<https://t1p.de/international>



### International Office

## Praktikum im Ausland

Informationen & Programme



DAAD



facebook



Stand: 01.11.2020

Bildquellen: [www.pexels.com](http://www.pexels.com)

## Upgrade für das ganze Leben

Ein Pflichtpraktikum gehört in fast allen Studiengängen zum Studienprogramm. Warum also nicht das Nützliche mit dem Angenehmen verbinden und den Praktikumsaufenthalt ins Ausland verlagern?

Neben dem Praktikum hast du so die Möglichkeit, viele neue Eindrücke und Erfahrungen zu sammeln. Ein anderes Land bietet dir neue Sichtweisen, andere Kulturen, internationale Freundschaften und einen Pluspunkt für deinen Lebenslauf und deine spätere berufliche Karriere. Das, was du bei einem Auslandsaufenthalt lernst, wird dir dein späterer Arbeitgeber danken.

### Hier die größten Vorteile für dich:

- Verbesserung deiner Sprachkenntnisse
- Erwerb internationaler Kompetenz
- Stärkung der eigenen Persönlichkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Training im Umgang mit anderen Kulturen
- Kennenlernen anderer (Wirtschafts-)Systeme
- Persönliche Kontakte fürs Leben knüpfen

Selbst wenn man das Studium aufgrund des Auslandsaufenthalts verlängern muss, ist diese Zeit sinnvoll in die eigene und auch die berufliche Entwicklung investiert. Ein Auslandsaufenthalt wird in einer sich immer stärker globalisierenden Welt von vielen Arbeitgebern bereits heute vorausgesetzt.

Trainiere so früh wie möglich Sprachkenntnisse! Ohne sie wirst du dich schnell verloren fühlen. Überlege dir, welches Land dich reizt und informiere dich über Kultur und Mentalität. Beginne mit der Planung am besten 10 Monate vor der geplanten Abreise!

## Planung des Praktikums

Zahlreiche Firmen und Organisationen können dich bei der Vermittlung eines Praktikumsplatzes unterstützen. Je nach Land und Organisation können dafür unterschiedlich hohe Kosten entstehen. Ob du diese Hilfe in Anspruch nimmst oder selbst Zeit für die Praktikumsplatzsuche investierst, ist deine persönliche Entscheidung. Du solltest jedoch beachten, dass unter „Praktikum“ nicht in allen Ländern das gleiche verstanden wird wie in Deutschland.

Dauer und Zeitpunkt deines Pflichtpraktikums richten sich nach deinem Studienablauf. Ein freiwilliges Praktikum kannst du individuell planen. Generell solltest folgende Punkte bedenken:

- Orientierung in einer Branche
- Auswahl eines Landes
- Prüfung der Sprachkenntnisse
- Abschätzung des finanziellen Aufwands
- Aufarbeitung von Fördermöglichkeiten
- Bewerbung bei Firmen bzw. Förderern

### Bedingungen für eine Förderung:

- Immatrikulation an der Hochschule Mittweida
- Abschluss des 2. Fachsemesters
- inhaltlicher Bezug zum Studium



## Fördermöglichkeiten

### Auslands-BAföG im Pflichtpraktikum

Wer in Deutschland BAföG bezieht, ist auch berechtigt, Auslands-BAföG zu erhalten. Aber auch Studierende ohne Inlands-BAföG haben eine Chance auf Auslands-BAföG, da sich die Berechnungssätze unterscheiden.

### Stipendienprogramme des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD)

**Kombinierte Studien- und Praxissemester** im Ausland für Studierende und Masterstudierende: <https://t1p.de/Kombi>

**Kurzstipendien** für Praktika im Ausland: <https://t1p.de/KStip>

**Carlo-Schmid-Programm:** <https://t1p.de/carlo>

**Sprache und Praxis** (nur für Graduierte) in der VR China: <https://t1p.de/VRChina> oder in Japan: <https://t1p.de/SJap>

**Fahrtkostenzuschüsse** für vermittelte Fachpraktika im Ausland (nur für Teilnehmer eines IAESTE-Praktikums): <https://t1p.de/FKZ>

### Praktikum über ERASMUS+

Das Leonardo-Büro Sachsen an der TU Dresden vermittelt Kontakte zu Firmen und vergibt Stipendien für Praktika. Bewerben können sich Studierende und Graduierte. Je nach Praktikumsland können länderabhängige Stipendien vergeben werden.

### Wichtig für Graduierte:

- Bewirb dich bitte vor Erhalt deines Abschlusszeugnisses.
- Außerdem muss das Praktikum innerhalb von 12 Monaten nach Abschluss des Studiums absolviert werden.

**IAESTE-Praktika** Vermittlung bezahlter Praktika: [www.iaeste.de/de/fuer-studierende](http://www.iaeste.de/de/fuer-studierende)

**AISEC** Globale Plattform zur Praktikumsplatzvermittlung: <https://www.aiesec.de/praktika>